



Förderungswürdige und gemeinnützigen Zwecken
dienende Organisation

Bundeschvorsitz

Pressemitteilung zur 32. Generalversammlung der VOS e.V.

+++Die Medien sind freundlichst um Verbreitung gebeten+++

SBZ/DDR-Opferverband wählt Hugo Diederich zum Bundesvorsitzenden

Die Vereinigung der Opfer des Stalinismus (VOS) hat vom 22. bis zum 24. Oktober 2021 in Friedrichroda in Thüringen ihre 32. Generalversammlung abgehalten. Bundesweit waren 43 Teilnehmer angereist. Zum Bundesvorsitzenden der Vereinigung wurde der Diplom-Kaufmann Hugo Diederich, der selbst 1986/87 für elf Monate in der DDR politisch inhaftiert war gewählt. Er ist aufgewachsen im katholischen Eichsfeld.

Der in Düsseldorf wohnende Felix Heinz Holtschke und die Rostockerin May-Britt Krüger wurden zu seinen Stellvertretern gewählt.

Hugo Diederich, Bundesvorsitzender:

Wir, die politisch Rehabilitierten der SBZ/DDR, sollten zukünftig als Ehrenbürger wahrgenommen werden und nicht als Opfer am Rand der Gesellschaft, denn wir sind die Sieger. Wir waren die Vorkämpfer der Demokratie und für ein einiges Deutschland. Wie kleine Mosaiksteine haben wir am Zerfall dieser Diktatur gewirkt.

Zollt den Vorkämpfern der Friedlichen Revolution Respekt, denn sie gingen durch die Hölle der Diktatur.

In Zeiten, wo die Verbrechen der SED, die rechtsidentisch mit der Partei Die Linke ist, zunehmend verharmlost wird, muss ein Ruck durch die Gesellschaft gehen, damit auf deutschem Boden nie wieder eine Diktatur eine Chance hat.

Wir dürfen die Verbrechen dieser mörderischen Diktaturen nicht vergessen.

Heute stehen wir um 17 Uhr am Gedenkstein für die Opfer des Stalinismus in Berlin am Steinplatz und gedenken mit anderen Opferverbänden der Opfer, die entführt und in Moskau hingerichtet wurden, durch Vorlesen derer Namen.

Die VOS wurde 1950 in Berlin gegründet. Sie ist der älteste und größte Opferverband und vereint bundesweit Tausende Opfer der SED-Diktatur und deren Sympathisanten.

Ansprechpartner:

Hugo Diederich, Bundesvorsitzender

Mobil: 0175 – 354 97 81

Berlin, 29.10.2021